



## NEUNMONATSBERICHT

Bericht über den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2004

» Darling, möchtest Du nicht in etwas bequemes schlüpfen?«  
 »Ja, in ein Taxi.«

[Yul Brynner, Kay Kendall / Noch einmal mit Gefühl]

## Kennzahlen HGB (\*ohne Sonderfaktoren)

Die Vorjahresvergleichszahlen nach IAS können aufgrund der damaligen Entkonsolidierung der US-Tochtergesellschaft U.F.O. Unified Film Organization LLC. denen aus einem HGB-Abschluss gleich gestellt werden.

	HGB	IAS	HGB	IAS
	01.07.-30.09.04	01.07.-30.09.03	01.01.-30.09.04	01.01.-30.09.03
Kennzahlen zum:	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.701	345	8.401	1.158
EBITDA*	1.292	-2.039	1.344	-2.268
EBIT*	1.116	-2.118	682	-4.279
Finanzergebnis	6	-305	3	-811
Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteilen*	1.110	-2.423	672	-5.090
Ergebnis vor Steuern*	1.110	-2.423	672	-5.090
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit*	1.110	-2.423	672	-5.088
Ergebnis der Periode	504	-2.434	3.849	-5.055
Ergebnis je Aktie in EUR unverwässert	0,06	-0,25	0,03	-0,40
Ergebnis je Aktie in EUR verwässert	0,06	-0,25	0,03	-0,40
Anzahl der Mitarbeiter (Stichtag)	41	10	41	10

» **Manchmal, wenn man überhaupt nicht weiß, wo man hingehen soll, ist es am besten, wenn man da bleibt, wo man ist.«**

[Whoopi Goldberg / Kaffee, Milch und Zucker]

### **Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

die Advanced Medien AG ist aufgrund des Wechsels vom Prime Standard in den General Market nicht mehr verpflichtet, einen 9-Monatsbericht vorzulegen. Um eine kontinuierliche Berichterstattung sicherzustellen und angesichts der Ereignisse im laufenden Geschäftsjahr 2004 haben wir uns dennoch dazu entschlossen.

Mit dem Kauf der Atlas Air Film + Media Service GmbH, Duisburg (im Folgenden kurz Atlas Air) und ihrer Tochtergesellschaft in den USA, der Atlas Air Entertainment Concepts Inc., Glendale, Kalifornien, (im Folgenden kurz AAEC) konnten wir die Restrukturierung und Neuausrichtung der Advanced Medien AG erfolgreich abschließen.

Die Geschäftsanteile der Atlas Air sind vertragsgemäß und rechtswirksam zum 1. Juli 2004 in den Besitz der Advanced Medien AG übergegangen. Ab diesem Stichtag erfolgt auch die Erstkonsolidierung der Geschäftszahlen der Atlas Air und ihrer Tochtergesellschaft. Für unsere Konzernrechnungslegung bedeutet dies, dass in den Konzernzahlen, die die ersten neun Monate 2004 darstellen, Umsatz und Ergebnis der Atlas Air und der AAEC erst ab dem 1. Juli 2004, also nur für das dritte Quartal, enthalten sind.

Die Atlas Air-Gruppe ist einer der weltweit führenden Dienstleister für Luftfahrtgesellschaften im Bereich der Bordunterhaltung (Inflight Entertainment). Ihr Leistungsangebot umfasst Programm-Recherche und Auswahl, Einkauf der Airline-Filmlizenzen, Beratung für Bord-Magazine und Internet Konzepte sowie sämtliche Informationen rund um das Thema Film bis hin zum Timeline Management für digitalen Content neuester, interaktiver Plattformen an Bord von Flugzeugen. Die Atlas Air-Gruppe beschäftigt insgesamt 33 Mitarbeiter, davon 5 Mitarbeiter in Los Angeles. Zur Zeit werden 25 Airlines von Atlas Air und AAEC betreut.

Das Ergebnis des ersten Halbjahres 2004 steht vertragsgemäß dem neuen Gesellschafter der Atlas Air, also der Advanced Medien AG, zu und ist somit in den Geschäftszahlen der Atlas Air enthalten. Im 9-Monatsbericht des Konzerns findet sich das Halbjahresergebnis der Atlas Air in den Bilanzpositionen, aufgrund der Konsolidierung ab 01. Juli 2004 jedoch nicht in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wieder.

### **Geschäftsentwicklung**

Seit Beginn des dritten Quartals des laufenden Geschäftsjahres 2004 wird die Umsatz- und Ergebnisentwicklung des Konzerns wesentlich vom Geschäft der neu zu konsolidierenden Gesellschaften Atlas Air und AAEC bestimmt. Deren Geschäftserfolg steht in direkter Abhängigkeit zu der Entwicklung der personenbefördernden Fluggesellschaften. Diese hatten in der Vergangenheit mit einigen Problemen zu kämpfen: die Wirtschaftskrise seit 2001, die Terroranschläge vom 11. September 2001, der Ausbruch von SARS in Asien und schließlich ganz aktuell die hohen Ölpreise, die die Treibstoffkosten explodieren lassen. Dazu kommt der Wettbewerbsdruck der Airlines untereinander im Premiumsegment und der Wettbewerb mit so genannten Billigfliegern.

Trotz all dieser Widrigkeiten verzeichnen die Fluggesellschaften ein Plus bei den Passagierzahlen. Nach jüngsten Angaben der International Air Transport Association (IATA), dem Weltverband der Fluggesellschaften, stieg die Zahl der internationalen Flugpassagiere in den ersten sieben Monaten 2004 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2000 – und damit vor den erwähnten Krisen – um 8,2 Prozent. Für das Jahr 2005 ist ein weiterer Anstieg zu erwarten. Dies gilt insbesondere für die Strecken nach Asien. Hier werden die Flugverbindungen weiter stark ausgebaut. Das Flugaufkommen in den USA und in Europa hat sich im Gegensatz zum asiatischen Trend verhalten entwickelt.

## » Die Diktatur hat wenig Chancen in einem Land, in dem die Liebe so hoch im Kurs steht«

[Weiße Margeriten]

Bei einer konstanten Kundenzahl der Atlas Air wird sich die Entwicklung des Flugaufkommens auch in 2005 positiv auf die Geschäftsentwicklung des Unternehmens auswirken. Allerdings ist mit einem Nachlassen des Margendrucks, verursacht durch die Ertragssituation der Airlines, in 2005 nicht zu rechnen.

Der Konzernumsatz der ersten neun Monate in 2004 stieg durch die beschriebene Erstkonsolidierung der neuen Tochtergesellschaften auf 8,4 Mio. Euro gegenüber 1,2 Mio. Euro im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Obwohl nur der Umsatz des dritten Quartals der Atlas Air und der AAEC konsolidiert werden konnten, entfallen 90 % des Konzernumsatzes auf die neu zu konsolidierenden Gesellschaften. Der übrige Teil in Höhe von 10 % (Vorjahr: 100 %) resultiert überwiegend aus den Segmenten Filmrechtehandel und Home Entertainment (DVD).

Der Konzerngewinn für die ersten neun Monate belief sich auf 3,8 Mio. Euro gegenüber einem Konzernverlust von 5,1 Mio. Euro nach drei Quartalen in 2003. Der Konzerngewinn beinhaltet außerordentliche Faktoren, wie den bereits publizierten Teilkreditverzicht der Delmora Bank GmbH gegenüber der Advanced Medien AG in Höhe von 4,5 Mio. Euro sowie außerordentliche Aufwendungen für die beiden Kapitalerhöhungen (0,6 Mio. Euro) und Sonderabschreibungen beim Filmvermögen (0,2 Mio. Euro).

### **Beteiligungen**

#### **Atlas Air Film + Media Service GmbH und Atlas Air Entertainment Concepts (AAEC)**

Aus den Konzernzahlen für die ersten neun Monate des Jahres ist die positive Entwicklung der Atlas Air und der AAEC, wie oben dargestellt, kaum ablesbar. Der Umsatz der beiden Gesellschaften stieg in den ersten neun Monaten dieses Jahres gegenüber dem Vorjahr um 19 % an. Der Umsatzanstieg ist auf den allgemeinen Anstieg des Flugaufkommens bei allen Kunden der Atlas Air und der AAEC zurückzuführen.

#### **Advanced Film GmbH**

Die Umsatzentwicklung im Altgeschäft der Advanced Medien AG war im Berichtszeitraum weiter rückläufig. Im Vorjahreszeitraum belief sich der Umsatz aus dem traditionellen Filmrechtehandel noch auf 1,1 Mio. Euro und ging in 2004 auf 0,8 Mio. Euro zurück. Ein wieder Aufleben dieses Geschäftsfeldes ist aus eigener Kraft kurzfristig nicht zu erwarten. Das Geschäftsfeld Filmrechtehandel wird seit Juni 2004 von der Tochtergesellschaft Advanced Film GmbH in erster Linie zur Abwicklung des Restkredites der Delmora Bank GmbH in Höhe von noch 3,7 Mio. Euro per 30. September 2004 betrieben. Die Delmora Bank hat die Advanced Film GmbH generell zinsfrei gestellt.

#### **TSC Technische Systeme Consult GmbH in Liquidation**

Nach der Abweisung der beiden Insolvenzanträge im März dieses Jahres wurde der ehemalige Geschäftsführer Otto Dauer zum Liquidator bestellt.

Die Bilanzzahlen der TSC werden bereits seit einschließlich 31. Dezember 2003 nicht mehr in den Konzernzahlen konsolidiert.

» Ich soll Dir sagen, dass Ihr beide quitt seid.  
Sie hat Dich bis jetzt nicht umgebracht,  
und Du hast ihr das Leben heute gerettet.«

[Arthur Hunnicut / Der weite Himmel]

## Laufende Verfahren

### Klage gegen die Ex-Vorstände

Obwohl der seit Ende September andauernde Strafprozess gegen ein ehemaliges Aufsichtsratsmitglied weitere aufhellende Informationen über die den Ex-Vorständen vorgeworfenen Pflichtverletzungen erbrachte, lehnte das Oberlandesgericht München eine Verschiebung oder Aussetzung der Berufungsverhandlung ab und fällte ohne weitere mündliche Verhandlung einen Abweisungsbeschluss nach § 532 ZPO. Da wir die Voraussetzungen für einen derartigen Beschluss als nicht erfüllt sehen und die laufende Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes unserer Meinung nach unserer Klageführung entspricht, haben wir gegen den Abweisungsbeschluss des OLG Verfassungsbeschwerde eingelegt.

Über laufende Verfahren, die die in Insolvenz befindliche Tochtergesellschaft TSC Technische Systeme Consult GmbH betreffen, wird an dieser Stelle nicht mehr berichtet, da die TSC nicht mehr zum Konsolidierungskreis der Gesellschaft gehört. Der Ausgang dieser Verfahren wird keinerlei Auswirkungen auf die Advanced Medien AG haben.

## Investor Relations

Auch im Verlauf des dritten Quartals wurde der Kontakt zu Analysten, Anlegern und Vertretern der Finanz- und Wirtschaftspresse intensiv gepflegt. Der Vorstand unterrichtete regelmäßig in Form von Pressemeldungen und Aktionärsbriefen über die aktuelle Geschäftsentwicklung.

Im September 2004 wurde von Valuebook eine Analyse über die Advanced Medien AG veröffentlicht: „Advanced bietet nach vollzogener Sanierung und Neuausrichtung des Unternehmens erhebliche Kurschancen“. Die Studie steht auf unserer Homepage ([www.advanced-medien.de](http://www.advanced-medien.de)) zum Download zur Verfügung.

Im Juli 2004 erneuerte das Equity Research der Hypovereinsbank für Mid Caps/Small Caps die im Rahmen einer Studie im Juni 2004 vorgenommene Einstufung der Advanced Medien AG als „Outperformer“ mit einem Kursziel von 1,80 Euro.

## Ausblick

Für das Gesamtjahr 2004 rechnen wir mit einem Konzernumsatz von insgesamt 14,9 Mio. Euro. Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) 2004 wird, um Sonderfaktoren bereinigt, erwartungsgemäß bei 0,8 Mio. Euro liegen, sofern zum Jahresende keine weiteren, jetzt noch nicht bekannten Bewertungskorrekturen erforderlich werden. Das unbereinigte EBT wird für das Gesamtjahr voraussichtlich bei 4,5 Mio. Euro liegen. Das Umsatzziel für 2005 liegt bei 28,5 Mio. Euro

Advanced Medien AG  
Der Vorstand

## » Hören Sie, ich kenne meine Rechte, ich sehe nämlich L. A. Law«

[Jude Law / Shopping]

### Aktienbesitz der Organmitglieder per 30. September 2004

Folgende Organmitglieder halten zum Stichtag Aktien an der Advanced Medien AG:

Name	Funktion		Stückzahl
Prof. Manfred Niewiarra	Aufsichtsratsvorsitzender	selbst	10.200
Dr. Rüdiger Berndt	Stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzender	selbst	49.017
Wolfgang Rück	Aufsichtsratsmitglied	selbst	45.292
		Familienbesitz	30.292
Otto Dauer	Vorstand	selbst	96.394
		Familienbesitz	1.000

### Termine:

Investorenveranstaltung 1. Dezember 2004  
 Analystenkonferenz: 16. Dezember 2004  
 Geschäftsbericht 2004: April 2005  
 Hauptversammlung 2005: Mai 2005

## Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

Umsatzerlöse
Sonstige betriebliche Erträge
Filmaufwand
Personalaufwand
Abschreibungen
auf Filmvermögen
auf immaterielle Vermögenswerte des des Anlagevermögens und Sachanlagen
auf Finanzanlagen
Sonstige betriebliche Aufwendungen
Aufwendungen für Teilbetriebs-Veräußerung
<b>Betriebsergebnis</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
Zinsen und ähnliche Aufwendungen
<b>Ergebnis vor Steuern und Minderheitenanteilen</b>
Steuern von Einkommen und vom Ertrag
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>
Anteile anderer Gesellschafter am Konzernergebnis
Außerordentliches Ergebnis
<b>Periodenergebnis</b>
Verlustvortrag aus dem Vorjahr / Gewinnvortrag
Ertrag aus der Kapitalherabsetzung
<b>Bilanzgewinn / Bilanzverlust</b>
EPS unverw. / verw. (in EUR)
EPS unverw. / verw. ohne Sonderfaktoren (in EUR)
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (unverwässert)
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (verwässert)
Anzahl der gewichteten Stock Options

	01.07.-30.09.2004	01.07.-30.09.2003	01.01.-30.09.2004	01.01.-30.09.2003
	€	€	€	€
	7.701.725,43	344.979,01	8.401.618,09	1.158.420,62
	532.744,74	30.325,85	708.399,79	1.000.697,68
	-5.807.441,27	-14.277,14	-5.824.483,68	-50.253,69
	-747.117,79	-197.890,07	-1.197.819,41	-545.278,61
	-81.441,75	-68.749,13	-790.295,57	-1.970.633,07
	-23.433,10	-9.956,11	-35.344,05	-40.422,86
	-72.075,82	0,00	-72.075,82	0,00
	-399.537,96	-432.510,65	-757.951,70	-2.061.572,08
	0,00	-1.770.084,13	0,00	-1.770.084,13
	1.103.422,49	-2.118.162,37	432.047,66	-4.279.126,14
	12.078,14	35.498,07	14.027,24	68.312,94
	-5.764,69	-340.421,51	-10.850,04	-879.140,47
	1.109.735,94	-2.423.085,80	435.224,86	-5.089.953,66
	-523.339,20	0,00	-523.339,20	2.124,42
	586.396,74	-2.423.085,80	-88.114,34	-5.087.829,24
	0,00	-10.891,98	0,00	33.132,90
	-83.190,77	0,00	3.936.816,13	0,00
	503.205,97	-2.433.977,78	3.848.701,79	-5.054.696,34
			-57.990.246,23	-57.318.051,28
			0,00	16.159.500,00
			-54.141.544,44	-46.213.247,62
			0,90	-0,40
			0,03	-0,40
			4.288.886	12.627.692,00
			4.288.886	12.627.692,00
			0	0

**Bilanz (HGB)**

	30. 09. 2004	31. 12. 2003
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>Langfristiges Vermögen</b>		
<b>Anlagevermögen</b>		
Immaterielle Vermögenswerte		
Software und ähnliche Rechte	131.212,29	152,81
Geschäfts- oder Firmenwert	3.598.893,24	0,00
Filmvermögen	6.004.275,36	6.733.129,18
	<b>9.734.380,89</b>	<b>6.733.281,99</b>
Sachanlagevermögen	53.742,47	22.316,22
Finanzanlagen	10.000,00	30.000,00
	<b>9.798.123,36</b>	<b>6.785.598,21</b>
Langfristige Forderungen	0,00	0,00
	<b>9.798.123,36</b>	<b>6.785.598,21</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>		
<b>Vorratsvermögen</b>		
Vorräte	1.534.708,31	0,00
<b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.592.355,98	350.677,20
Wertpapiere des Umlaufvermögens	44.150,00	0,00
Sonstige Vermögenswerte	335.488,52	53.756,11
	<b>2.971.994,50</b>	<b>404.433,31</b>
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	4.183.332,38	131.982,79
Rechnungsabgrenzungsposten	97.669,99	12.541,55
	<b>7.252.996,88</b>	<b>548.957,65</b>
	<b>18.585.828,55</b>	<b>7.334.555,86</b>



## Kapitalflussrechnung (HGB)

	Periodenergebnis (vor Steuern und außerordentlichen Posten)
	Anpassungen für:
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens
+	Abschreibungen auf Finanzanlagen
+	Abschreibungen auf Filmvermögen
+	Zinsaufwendungen
=	<b>Operatives Ergebnis vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>
+ / -	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen
- / +	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
+ / -	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
-	Zinszahlungen
+	Außerordentliches Ergebnis
=	<b>Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / immaterielle Anlagevermögen
-	Auszahlungen für Investitionen in das Filmvermögen
-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen
+	Effekt aus der Veräußerung von Betriebsteilen
=	<b>Cash Flow aus der Investitionstätigkeit</b>
+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen
+	Fremdwährungsdifferenzen Kapitalkonsolidierung
=	<b>Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>
	<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands</b>
+	Finanzmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahrs
+	Effekt aus der Veräußerung von Betriebsteilen
=	<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>
	<b>Zusammensetzung des Finanzmittelbestands am Ende der Periode</b>
+	Zahlungsmittel
-	Jederzeit fällige Bankverbindlichkeiten

	01.01.-30.09.2004	01.01.-30.09.2003
	T€	T€
	148	-4.915
	35	40
	72	0
	790	1.971
	11	879
	1.057	-2.025
	355	41
	1.169	-120
	253	576
	-11	-879
	3.700	0
	6.523	-2.407
	-17	-4
	-61	-338
	-4.707	-1
	0	1.770
	-4.785	1.428
	7.092	0
	-17	0
	7.075	0
	8.813	-979
	-8.415	-21.199
	0	13.819
	398	-8.358
	4.183	170
	-3.786	-8.528
	398	-8.358

## Entwicklung des Eigenkapitals (HGB)

	Bilanzielles Eigenkapital			
	Aktien	Gezeichnetes Kapital	Gewinn-Rücklagen	Kapital-Rücklage
	Stück	€	€	€
Stand 01.01. 2004	1.795.500	1.795.500,00	11.452,94	52.578.039,64
Kapitalerhöhung zum 23.04.2004	897.750	897.750,00		0,00
Erhöhung des Genehmigten Kapitals				
Kapitalerhöhung zum 23.06.2004	5.386.500	5.386.500,00		807.975,00
Fremdwährungsausgleichsposten				
Bilanzgewinn/-verlust für die Periode				
<b>Stand 30.09.2004</b>	<b>8.079.750</b>	<b>8.079.750,00</b>	<b>11.452,94</b>	<b>53.386.014,64</b>

			Genehmigtes Kapital		Bedingtes Kapital	
Bilanzverlust /-gewinn	Eigenkapitaldifferenz aus der Währungs-umrechnung	Gesamt				
€	€	€	Stück	T€	Stück	T€
-57.990.246,23		-3.605.253,65	897.750	898	179.550	180
		897.750,00	-897.750	-898		
			1.200.000	1.200		
		6.194.475,00				
	-16.877,67	-16.877,67				
3.848.701,79		3.848.701,79				
-54.141.544,44	-16.877,67	7.318.795,47	1.200.000	1.200	179.550	180

## Anhang

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden nach HGB wurden gegenüber dem Vorjahresabschluss der Advanced Medien AG nicht verändert.

### Umsatz

Die Advanced Medien AG erzielte in den ersten 9 Monaten einen Umsatz in Höhe von 8,4 Mio. Euro nach 1,2 Mio. Euro im Vergleichszeitraum. Der Umsatz resultiert im Wesentlichen aus dem Geschäftsfeld Inflight Entertainment der Atlas Air. Aber auch die Advanced Medien AG selbst sowie die Tochter Advanced Film GmbH trugen zum Umsatz bei.

Aufgrund des Erwerbszeitpunktes der Atlas Air zum 01.07.2004 durfte lediglich das dritte Quartal des neuen Geschäftsfeldes Inflight Entertainment konsolidiert werden. Allein im dritten Quartal erzielte die Advanced Medien Gruppe einen Umsatz von 7,7 Mio. Euro. nach 0,3 Mio. Euro im Vorjahres Zeitraum.

### Ergebnis

Im Gegensatz zum Halbjahresbericht wurden die Kennzahlen EBT, EBIT und EBITDA um außerordentliche Erträge wie erlassene Kreditverbindlichkeiten (4,5 Mio. Euro), außerordentlichen Aufwendungen im Rahmen von zwei Kapitalerhöhungen (0,6 Mio. Euro) und Filmsonderabschreibungen (0,2 Mio. Euro) bereinigt. Für die ersten 9 Monate ergibt sich somit ein positives EBT von 0,7 Mio. Euro nach minus 5,1 Mio. Euro im Vergleichszeitraum. Im dritten Quartal wurde ein positives EBT von 1,1 Mio. Euro erzielt (Vorjahr: minus 2,4 Mio. Euro).

Das EBITDA der ersten 9 Monate beläuft sich auf 1,3 Mio. Euro nach minus 2,3 Mio. Euro im Vorjahr. Hierbei ist zu beachten, dass im Gegensatz zum traditionellen Filmrechtehandel im Geschäftsfeld Inflight Entertainment der Einkauf der Filmrechte aufgrund der Kurzfristigkeit der Lizenzlaufzeiten nicht bei den Abschreibungen auf Filmvermögen sondern beim Filmaufwand ausgewiesen wird.

Das Periodenergebnis in den ersten 9 Monaten beträgt 3,8 Mio. Euro nach minus 5,0 Mio. Euro im Vergleichszeitraum 2003.

Entsprechend liegt das unverwässerte Ergebnis je Aktie zum 30. September 2004 bereinigt um Sonderfaktoren bei 0,03 Euro gegenüber minus 0,40 Euro im Vorjahreszeitraum. Das unbereinigte Ergebnis je Aktie liegt bei 0,90 Euro.

### Aufwand

Die Personalkosten betragen im Berichtszeitraum 1,2 Mio. Euro gegenüber 0,5 Mio. Euro im Vorjahr. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen in den ersten neun Monaten bei 0,8 Mio. Euro (Vorjahr 2,1 Mio. Euro). Während die Personalkosten aufgrund der Erstkonsolidierung inklusive der 28 Mitarbeiter in Duisburg und weiteren 5 Mitarbeitern in den USA nicht mit dem Vorjahr vergleichbar sind, ist beim sonstigen betrieblichen Aufwand eine deutliche Verbesserung erkennbar.

### **Abschreibung**

Die bis zum 30. September 2004 aufgelaufenen Abschreibungen auf das Filmvermögen betragen 0,8 Mio. Euro (Vorjahr 2,0 Mio. Euro).

### **Finanzergebnis**

Das Finanzergebnis belief sich zum 30. September 2004 auf 3 TEuro nach minus 0,8 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum aufgrund der Zinsfreistellung für die Advanced Film GmbH durch die kreditgebende Bank auf den noch ausstehenden Restkredit.

### **Rückstellungen**

Die Rückstellungen beliefen sich auf 2,3 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahreswert von 1,8 Mio. Euro.

### **Personal**

Mit Stichtag 30. September 2004 beschäftigte die Advanced Medien AG 41 Mitarbeiter (10 Mitarbeiter im Vorjahreszeitraum). Ohne Berücksichtigung der US-Tochtergesellschaft der Atlas Air wurden im Durchschnitt 36 Mitarbeiter beschäftigt.

» Ertrage die Narren  
frohen Herzens«

[Alec Guinness / Die seltsamen Wege des Pater Brown]

**Kontakt**

Advanced Medien AG · Theresienstr. 140 · 80333 München · Germany  
Tel.: +49 (89) 61 38 05 - 0 · Fax: +49 (89) 61 38 05 - 55  
info@advanced-medien.de · www.advanced-medien.de  
WKN 126 218, ISIN DE-000 126 218 6

**Impressum**

Herausgeber: Advanced Medien AG  
Gestaltung: Peter Stulz, PURE:design, Wiesbaden